



Pressemitteilung, 20. März 2024



Immer wieder euphorischer Schlussapplaus im Kleinen Haus des Staatstheaters Braunschweig für »Stolz und Vorurteil (*oder so)« in der Inszenierung von Julia Prechsl / Foto: Johannes Ehmann*

Das Staatstheater Braunschweig lädt alle, die noch nie im Theater waren, zu einer Gratis-Vorstellung ein

Für die Theater, die ja die verrücktesten Figuren auf die Bühne bringen, gibt es trotzdem kein rätselhafteres Wesen als den sogenannten »Nicht-Besucher«, Menschen also, die sich noch nie eine Theaterkarte gekauft haben. Das Staatstheater Braunschweig lädt diese nun zu einer Sondervorstellung des Publikumsrennens »Stolz und Vorurteil* (*oder so)« am 25. April ein.

Interessierte Theaterneulinge können sich ab sofort bis einschließlich 09. April mit einer E-Mail an aktion@staatstheater-braunschweig.de für zwei Freikarten bewerben. Es gibt nur zwei Bedingungen: Eine ganz kurze Antwort auf die Frage: Was macht Ihnen Lust, dem Theater jetzt mal eine Chance zu geben? Und ein vollständiger Name als Absender. Bewerben dürfen sich alle, die noch nie oder sehr lange nicht mehr (mindestens 10 Jahre) in einem Theater (Schauspiel, Oper, Tanz) gewesen sind. Das darf gerne, muss aber nicht für die Begleitperson zutreffen. Die Aktion läuft auf Vertrauensbasis. Die Tickets werden unter allen eingegangenen E-Mails verlost und den glücklichen Theaterneulingen dann zeitnah nach Einsendeschluss zusammen mit allen Infos zu Stück und Theaterbesuch per Email zugesandt.

»Stolz und Vorurteil* (*oder so)« von Isobel McArthur, eine Neuinterpretation des berühmten Jane Austen-Klassikers, wurde 2019 uraufgeführt und erobert seitdem die Bühnen weltweit. Die so respektlose wie überdrehte Theater-Karaoke-Show erzählt die Geschichte der fünf unverheirateten Töchter der Mrs. Bennet aus der Sicht der Dienstmädchen, die endlich mal mehr tun dürfen, als unauffällig Tee zu servieren. Partytime um 1800 mit Musik von u. a. Frankie Valli, Cindy Lauper, Destiny's Child und Miley Cyrus.

Das Team des Staatstheaters Braunschweig um Generalintendantin Dagmar Schlingmann legt großen Wert darauf, immer wieder neue Wege zu neuem Publikum zu suchen. So gibt es in Braunschweig für Schulen und Universitäten Flatrate-Modelle, partizipative Projekte für alle Sparten des Hauses (Musiktheater, Schauspiel, Tanz und Orchester) sowie eine breit aufgestellte Abteilung Vermittlung.

Sondervorstellung für Theaterneulinge

»Stolz und Vorurteil* (*oder so)«

Donnerstag, 25. April 2024, 19:30 Uhr

Staatstheater Braunschweig, Kleines Haus

Begrüßung und Einführung um 19:00 Uhr

Mit Juli Niemann, Saskia Petzold, Saskia Taeger, Nina Wolf und Thari Kaan

Eine weitere Zusatzvorstellung von »Stolz und Vorurteil* (*oder so)« am Freitag, den 05. April 2024 ist ab sofort im regulären Vorverkauf.

Melden Sie sich gerne für mehr Informationen oder mit Pressekartenwünschen für diesen besonderen Abend an das Pressebüro.

Mit besten Grüßen

Johannes Ehmann

Pressesprecher

Staatstheater Braunschweig

Am Theater, 38100 Braunschweig

T +49 531 1234 510

johannesehmann@staatstheater-braunschweig.de

www.staatstheater-braunschweig.de

